



PROGRAMMHEFT

ORGELFAHRT
HIMMLISCHE TÖNE IN OBERFRANKEN
29.05.-01.06.2025

- 
- 01 | Neujahrskonzerte vom 03.01. – 05.01.2025**
Diese Orgelfahrt führt nach Ostthüringen, nach Mittelthüringen und Entlang der Saale.
- 02 | Neujahrskonzerte vom 10.01. – 12.01.2025**
Die 2. Orgelfahrt zum Neuen Jahr führt über Mittelfranken ins Donau-Ries und nach Nördlingen.
- 03 | Heimspiel in Franken vom 14.02. – 16.02.2025**
Wie jedes Jahr im Februar geht es nach Franken. Neuendettelsau, Ansbach, Roth und Hilpoltstein sind nur einige Konzertorte.
- 04 | Himmelfahrt in Oberfranken vom 29.05. – 01.06.2025**
Über Himmelfahrt macht die Orgelfahrt mit Ihren vielen Konzerten Halt in Oberfranken.
- 05 | Franken/Thüringen vom 25.07. – 27.07.2025**
Durch Südthüringen, Unter- und Oberfranken führt die Orgelfahrt im Sommer des Jahres.
- 06 | Saale-Orla vom 12.09. – 14.09.2025**
Durch den Landkreis Saale-Orla führt diese Orgelfahrt. Konzerte sind in Bergkirche und auf der Silbermannorgel auf Schloss Burgk geplant.
- 07 | Entlang der Saale vom 17.10. – 19.10.2025**
Diese Orgelfahrt führt Sie durch die schöne Landschaft der Burgen und Schlösser entlang der Saale.
- 08 | Im grünen Herzen vom 31.10. – 02.11.2025**
Entlang der Saale ist diese Orgelfahrt geplant

www.orgelfahrt.de

Besuchen Sie die Webseite der Orgelfahrt und erfahren Sie mehr über die einzigartigen Konzertorte, die Sie auf eine musikalische Reise der besonderen Art einladen. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Orgelmusik und lassen Sie sich von den beeindruckenden Klängen und der atemberaubenden Architektur der Veranstaltungsorte verzaubern. Jeder Konzertort bietet ein unvergessliches Erlebnis mit einem individuellen Programm – nichts wird doppelt gespielt! Die Vielfalt der Programme wird Sie begeistern.

Stand: 04/2025, Änderungen vorbehalten.

Sehr verehrtes Publikum,
liebe Freunde der Orgelmusik,

ich begrüße Sie ganz herzlich zur diesjährigen Orgelfahrt durch Oberfranken. Seit Wochen schon erwarte ich in Vorfreude das spannende Projekt, führt mich diese Orgelfahrt auch an Orgeln, an denen ich als Student prägende Eindrücke empfangen durfte. Neben den Orgeln der einstigen Orgelbaufirma Steinmeyer, die die Orgellandschaft Frankens über Jahrzehnte dominierten, sind mir etliche Orgeln vertraut und bekannt, doch auch für mich wird es in meiner alten Heimat Neuentdeckungen geben – so musizierte ich noch nie auf der großen Orgel in der Kulmbacher Petrikirche. Und dann wird es ein erfreutes Wiedersehen geben mit Wegbegleitern aus meiner Studienzzeit, die heute als Kantorenkollegen und Orgelbauer in Oberfranken wirken. Schön, dass auch Sie neugierig geworden sind und die Freude mit mir teilen, Konzerte besuchen. In 16 Konzerten werde ich für Sie ganz unterschiedliche Orgelmusik des 17., 18. und 19. Jahrhunderts spielen, mehr als 80 unterschiedliche Kompositionen. Kein Werk wird sich wiederholen: Sollten Sie also tatsächlich alle Konzerte anhören, so wird Ihnen ein großer Blumenstrauß unterschiedlichster Musik dargeboten. Und Sie können in den Klang der unterschiedlichsten Orgeln eintauchen, genießen, entdecken. Größer könnte die Palette an musikalischen Farben, Emotionen, Eindrücken nicht sein. Und ich freue mich auf Begegnungen, Gespräche am Rande der Konzerte vor der Kirchentür, unter der Orgelempore, am Orgelspieltisch.

Dass dieses Konzertereignis wieder möglich wurde, ist maßgeblich Christiane Linke und ihrem Team rund um Claudia Bari und Matthias Creutzberg zu verdanken. Sie haben diese Tage detailliert geplant, organisiert und abgesprochen. Dankbar bin ich für deren hervorragende Planung und Umsetzung! Auch in diesen Tagen wird

das Team wieder Videos erstellen, die wir auf unserem YouTube-Kanal veröffentlichen – schauen Sie gerne vorbei und erleben die Vielfalt der Orgelmusik! Ich wünsche Ihnen eine ebenso entspannte und genussreiche Zeit in den bezaubernden Kirchen, umgeben vom Orgelklängen.

Mit den besten Grüßen und Wünschen
Ihr



Matthias Grünert
Frauenkirchenkantor zu Dresden



Matthias Grünert wurde 1973 in Nürnberg geboren. Erste musikalische Eindrücke empfing der Sohn eines Kirchenmusikerehepaares als Sänger im Windsbacher Knabenchor. Nach dem Abitur studierte er Kirchenmusik A, Gesang und Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik in Bayreuth und an der Hochschule für Musik in Lübeck. Weiterführende Impulse erhielt er von F. Tagliavini, J. Laukvik, M. Radulescu. Er ist Preisträger verschiedener Orgelwettbewerbe, so z. B. des Internationalen Wettbewerbs für Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker 2000.



Matthias Grünert | Foto: Elke Walter

Während des Studiums war er Assistent des Lübecker Domchores und Kirchenmusiker an St. Petri im Luftkurort Bosau, wo er die Konzertreihe Bosauer Sommerkonzerte organisierte.

In den Jahren 2000 – 2004 war er als Stadt- und Kreiskantor im thüringischen Greiz tätig und brachte 2003 an der Stadtkirche St. Marien u. a. das gesamte Orgelwerk Bachs zur Aufführung.

2004 wurde er als erster Kantor der Dresdener Frauenkirche berufen und trat dieses Amt im Januar 2005 an. Seitdem ist er künstlerisch verantwortlich für die gesamte Kirchenmusik im wieder erbauten Barockbau. Er gründete den Chor der Frauenkirche und den Kammerchor der Frauenkirche, die er beide zu einer festen Größe in der Kulturlandschaft Mitteldeutschlands etablieren konnte. Der Kammerchor versteht sich als kirchenmusikalischer Botschafter der Frauenkirche und gastierte vor bedeutenden Persönlichkeiten wie beispielsweise dem US-amerikanischen Präsidenten Barack Obama, Bundeskanzlerin Angela Merkel, Bundespräsident a. D. Horst Köhler und Papst Franziskus.

So engagiert sich Matthias Grünert in vielen Erstaufführungen auch für die Wiederentdeckung Dresdener Komponisten des Spätbarock und der Klassik. Der Schwerpunkt des Chores mit seinen 100 Sängerinnen und Sängern liegt auf dem 19. Jahrhundert und pflegt u. a. alle wichtigen Oratorien. Der Kammerchor widmet sich in seiner Arbeit besonders Komponisten des 17. und 18. Jahrhunderts, mit dem besonderen Fokus auf die Werke Johann Sebastian Bachs und hält alle Messvertonungen und Oratorien von Monteverdi, Bach, Haydn und Mozart im Repertoire.

Das von ihm initiierte und aus Musikern der Sächsischen Staatskapelle und Dresdener Philharmonie bestehende ensemble frauenkirche ist ständi-

ger musikalischer Partner bei vielen Aufführungen vor Ort und darüber hinaus auf Gastspielreisen präsent. Als Dirigent arbeitet Matthias Grünert mit vielen namhaften Solisten und Orchestern regelmäßig zusammen.

Gastspiele als Organist und Dirigent führten ihn bisher an zahlreiche Orgeln ebenso wie in viele Musikzentren, beispielsweise nach Japan, Island, Frankreich, Belgien, Österreich, Italien, Tschechien, Polen und in die Schweiz. Als Organist ist er gern gesehener Duopartner profilierter Musiker. Eine umfassende Diskographie weist die musikalische Vielfalt Matthias Grünerts aus, darunter viel beachtete CD-Einspielungen u. a. bei Sony, Berlin Classics und Rondeau. Darüber hinaus dokumentieren zahlreiche Fernseh- und Rundfunkaufnahmen sein musikalisches Wirken.



Seit dem Wintersemester 2008/09 hat er einen Lehrauftrag für Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden inne. Zudem ist er Autor von Klavierauszügen und Continuoaussetzungen für den Musikverlag Breitkopf & Härtel.

Das Musikfestival Mitte Europa kürte Matthias Grünert 2015 zum Artist in Residence.



PROGRAMM

Orgelwerke des jugendlichen Johann Sebastian Bach

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Praeludium in G-Dur BWV 568

„Herr Jesu Christ, dich zu uns wend“ BWV 726

„Herr Jesu Christ, meine Lebens Licht“ BWV 750

„Liebster Jesu, wir sind hier“ BWV 754

Fantasia con imitatione in h-moll BWV 563

„Allein Gott in der Höh sei Ehr“ BWV 715

„Allein Gott in der Höh sei Ehr“ BWV 716

„Allein Gott in der Höh sei Ehr“ BWV 717

Praeludium und Fuge in e-moll BWV 533

Partite diverse sopra

„Christ, der du bist der helle Tag“ BWV 766

Praeludium und Fuge in g-moll BWV 535

DISPOSITION

Erbaut: Werner Baumgartner,
Neudrossenfeld, 1983
Überholt: Orgelbau Hörl,
Helmbrechts, 2019
Prospekt: Friedrich Heidenreich,
1798

I. Manual C-g'''

Prinzipal	8'
Rohrflöte	8'
Octav	4'
Flöte	4'
Oktav	2'
Mixtur	2'
Tremulant	

II. Manual C-g'''

Gedeckt	8'
Salizional	8'
Gemshorn	4'
Blockflöte	2'
Quint	1 1/3'
Scharff	1 1/3'
Tremulant	

Pedal C-f'

Subbaß	16'
Oktavbaß	8'
Trompete	8'

Koppeln

Normalkoppeln (Tritte)



DISPOSITION

Erbaut: G. F. Steinmeyer & Co.,
Oettingen, 1906, op. 934
Restauriert: Firma Steinmeyer,
Oettingen, 2016
Prospekt: Wiegleb, 1770

I. Manual C-g'''

Principal	8'
Viola di Gamba	8'
Tibia	8'
Octave	4'
Mixtur 3fach	2 2/3'

II. Manual C-g'''

Geigenprincipal	8'
Liebl. Gedeckt	8'
Salicional	8'
Flöte	4'

Pedal C-d'

Subbass	16'
Octavbass	8'

Koppeln/Spielhilfen

II/I, I/P, II/P
Suboktavkoppel II
Feste Kombination:
Mezzoforte, P, MF, F, O
Calcant

PROGRAMM**Bella Italia – heitere Musik aus dem Süden****Domenico Zipoli** (1688 – 1726)**Suite in d**

aus Sonate d'Intavolatura per Organo (1716)

Preludio, Allemanda, Gavotta, Minuetto

Giovanni Battista Pescetti (1704 – 1766)**Sonate in C-Dur**

Con spirito, Adagio, Tempo giusto, Allegro moderato

Baldassare Galuppi (1706 – 1785)**Andante****Fedele Fenaroli** (1730 – 1818)**Sonata XVII**

Allegro, Andantino, Allegro

Giuseppe Sigismondo (1739 – 1826)**Sonata per Organo****Abate Antonio Botti** (1766 – 1799)**Messa**

Offertorio, Elevazione, Postcommunio, Toccata

Nicolo Zingarelli (1752 – 1837)**Sonata in C**

PROGRAMM

Berühmte Orgelwerke Bachs

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Trionsonate Nr. I Es-Dur BWV 525

Ohne Satzbezeichnung

Adagio

Allegro

Partita über O Gott, du frommer Gott BWV 767

Passacaglia et thema fugatum c-moll BWV 582



DISPOSITION

Erbaut: Wilhelm und Hermann Strebel, Nürnberg, 1910

Erneuert: Hey Orgelbau, Ostheim/Rhön OT Urspringen, 1980, opus 121

Überholung: Hey Orgelbau, 2002

Prospekt: Wilhelm und Hermann Strebel, Nürnberg, 1910

I. Schwellwerk C-g'''

Grobgedackt	8'
Salizional	8'
Vox coelestis	8'
Prinzipal	4'
Flauto traverso	4'
Quinte	2 2/3'
Gemshorn	2'
Terz	1 3/5'
Plen Jeu 5-6fach	2'
Oboe	8'
Tremulant	

II. Hauptwerk C-g'''

Gedacktpommer	16'
Prinzipal	8'
Gemsflöte	8'
Oktav	4'
Spitzflöte	4'
Quinte	4'
Superoktave	2'
Mixtur 4fach	1 1/3'
Trompete	8'

III. Brustwerk C-g'''

Gedackt	8'
Rohrflöte	4'
Preastant	2'
Quinte	1 1/3'
Terz	4/5'
Cymbel 3fach	1/2'
Rankett	16'
Holzkrummhorn	8'
Tremulant	

Pedal C-f'

Praestant	16'
Subbaß	16'
Oktavbaß	8'
Gedecktbaß	8'
Choralbaß	4'
Flöte	4'
Baßflöte	2'
Choralbaß 4 fach	4'
Posaune	16'
Clarin	4'

Koppeln

I/II, III/I, III/II
I/P, II/P, III/P

4000-fache Setzeranlage



PROGRAMM

Best of Bach

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Praeludium und Fuge e-moll BWV 548

Triosonate Nr. III d-moll BWV 527
Andante
Adagio e dolce
Vivace

Praeludium und Fuge G-Dur BWV 541

Schmücke dich, o liebe Seele BWV 654
aus der Sammlung „Achtzehn Leipziger Choräle“

Piece d'orgue BWV 572

DISPOSITION

Erbaut: Karl Schuke, Berlin-Zehlendorf, 1997
Überholung: 2009

I. Hauptwerk C-g'''

Bordun	16'
Principal	8'
Flute harmonique	8'
Viola da Gamba	8'
Gedackt	8'
Octave	4'
Koppelflöte	4'
Quinte	2 2/3'
Octave	2'
Cornett 5fach	8'
Mixtur 5-6fach	1 1/3'
Trompete	8'
Zimbelstern	

II. Schwellwerk C-g'''

Lieblig Gedackt	16'
Geigenprincipal	8'
Hohlflöte	8'
Salicional	8'
Schwebung	8'
Principal	4'
Fugara	4'
Nasard	2 2/3'
Octave	2'
Flageolet	2'
Terz	1 3/5'
Mixtur 5fach	2'
Basson	16'
Trompette harm.	8'
Oboe	8'
Tremulant	



Pedal C-f'

Principal	16'
Subbaß	16'
Quintbaß	10 2/3'
Octavbaß	8'
Cello	8'
Hohlflöte	8'
Hintersatz 4fach	2 2/3'
Posaune	6'
Trompete	8'

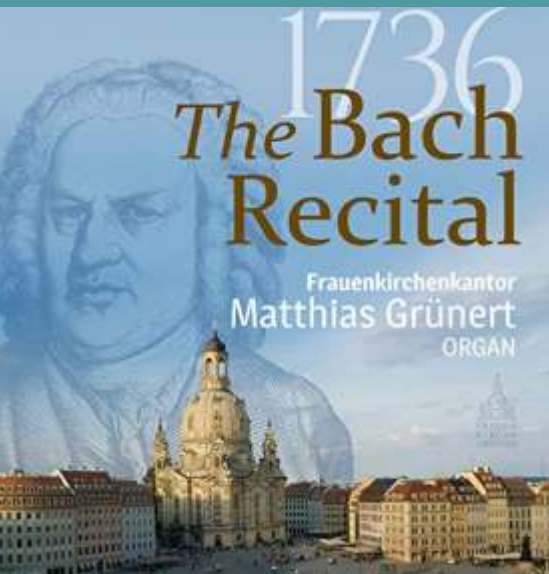
Koppel/Spielhilfen

III/I, I/P, II/P

128-fache Setzeranlage



ORGELMUSIK AUF CD
EINSPIELUNGEN VON MATTHIAS GRÜNERT



Georg Andreas Sorge (1703–1778)
Clavierübung

Matthias Grünert,
Orgel/organ

Diese und weitere CDs können Sie vor oder nach den Konzerten beim OrgelFahrt-Team käuflich erwerben.



Evangelisches Allianzhaus
Bad Blankenburg

Gästehaus | Hotel | Konferenz-Zentrum

*Konferenzen oder Gemeindefreizeiten?
Wir sagen: Es kann losgehen!*

- ▶ Bad Blankenburger Allianzkonferenz
- ▶ Internationales Jugendcamp
- ▶ Gebets-, Chor, Gemeindefreizeiten, Motorrad- und Wanderfreizeiten
- ▶ Seminare, Tagungen und Workshops

Modernste Veranstaltungstechnik

- ▶ Flat Screens mit Clickshare und elektronisches Whiteboard
- ▶ Whiteboard, Moderationswände, Beamer, Leinwand und Flipcharts
- ▶ Rednerpult, E-Piano und Konzertflügel
- ▶ Kostenfreie Parkplätze und kostenfreies WLAN
- ▶ Fussläufige Erreichbarkeit vom Bahnhof, Shuttle-Service auf Anfrage
- ▶ Tagungsversorgung mit Essen, Häppchen, Obst und Getränken



Evangelisches Allianzhaus gGmbH | Esplanade 5–10a | 07422 Bad Blankenburg
Telefon: 036741 21-0 | Fax: 21-200 | info@allianzhaus.de | www.allianzhaus.de

FREITAG, 30.05.2025

15:00 Uhr, Bad Staffelstein, Basilika Vierzehnheiligen

Vierzehnheiligen 2, 96231 Bad Staffelstein

PROGRAMM

Romantische Klanggemälde

Ludwig Thuille

Sonate a-moll Opus 2 (1861 – 1907)

Praeludium

Andante

Fuga

Joseph Gabriel Rheinberger

Sonate Nr. XI d-moll Opus 148 (1839 – 1901)

Agitato Cantilene

Intermezzo

Fuge



DISPOSITION

Erbaut: Rieger Orgelbau GmbH,
Schwarzach/Österreich, 1999

Prospekt: Augustin Ferdinand
Bittner, Nürnberg, 1848

I. Hauptwerk C-c'''''

Principal	16'
Bordun	16'
Principal	8'
Bordun	8'
Gamba	8'
Flûte harmonique	8'
Octav	4'
Flöte	4'
Quinte	2 2/3'
Superoctav	2'
Mixtur major 5fach	2'
Mixtur minor 4fach	1 1/3'
Cornet 5fach	8'
Trompete	16'
Trompete	8'
Trompete	4'

II. Positiv C-c'''''

Principal	8'
Gedackt	8'
Salicional	8'
Unda maris	8'
Octav	4'
Blockflöte	4'
Nasat	2 2/3'
Superoctav	2'
Flöte	2'
Terz	1 3/5'
Quinte	1 1/3'
Sifflet	1'
Scharff 3-4fach	1'
Bassethorn	16'
Cromorne	8'
Clarinette	8'
Tremulant	

III. Récit C-c'''

Bourdon	16'
Flûte traversière	8'
Cor de nuit	8'
Eolienne	8'
Gambe	8'
Voix céleste	8'
Viole	4'
Flûte octaviante	4'
Nazard harmonique	2 2/3'
Octavin	2'
Tierce harmonique	1 3/5'
Plein jeu 5fach	2 2/3'
Bombarde	16'
Trompette harmonique	8'
Hautbois	8'
Clairon harmonique	4'
Voix humaine	8'
Tremblant	

IV. Bombardewerk C-c'''

Chamade	16'
Chamade	8'
Chamade	4'
Glockenspiel C-c''	4'

Pedal C-g'

Untersatz	32'
Principal	16'
Subbaß	16'
Violon	16'
Quinte	10 2/3'
Octav	8'
Baßflöte	8'
Flöte	4'
Octav	4'
Jubal Fflöte	2'
Mixtur 5fach	2 2/3'
Kontrabombarde	32'
Bombarde	16'
Fagott	16'
Posaune	8'
Clairon	4'

Koppeln

Mechanisch:

II/I, III/I, IV/I, III/II, I/P, II/P, III/P,
IV/P

Elektrisch:

II/I, III/I, IV/I, III/II, I/P, II/P, III/P,
IV/P, IV/III, IV/II, III/III 16',
III/II 16', III/I 16', I/I 16',
III/III 4', III/II 4', III/I 4', III/P

Spielhilfen

Kombinationsanlage mit
96x8 Speichermöglichkeiten
4 Crescendi (einstellbar)
Kartenspeicher



FREITAG, 30.05.2025

17:00 Uhr, Weismain, Kath. Pfarrkirche St. Martin

Kirchplatz 2, 96260 Weismain

PROGRAMM

Der Philosoph Bach – Auszüge aus dem Dritten Theil der Clavier-Übung

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Präludium pro Organo pleno in Es-Dur BWV 552, 1

Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit BWV 669
a 2 Clav. e Pedale, Canto fermo in Soprano

Christe, aller Welt Trost BWV 670
a 2 Clav. e Pedale, Canto fermo in Tenore

Kyrie, Gott heiliger Geist BWV 671
a 5, Cum Organo Pleno, Canto fermo in Basso

Duetto I in e-moll BWV 802

Duetto III in G-Dur BWV 804

Duetto II in F-Dur BWV 803

Duetto IV in a-moll BWV 805

Fuge con pedale pro Organo pleno in Es-Dur BWV 552, 2



DISPOSITION

Erbaut: Firma Mann, Marktbreit, 1990

Überarbeitet: Firma Eichfelder, Bamberg, 2011

I. Hauptwerk C-g'''

Bourdon	16'
Praestant	8'
Gedackt	8'
Gamba	8'
Prinzipal	4'
Flöte	4'
Nasard	2 2/3'
Octave	2'
Terz	1 3/5'
Mixtur	1 1/3'
Trompete	8'
Tremulant	

II. Schwellwerk C-g'''

Bordun	8'
Salicional	8'
Vox coelestis	8'
Hohlflöte	4'
Fugara	4'
Quinte	2 2/3'
Flautino	2'
Terz	1 3/5'
Cimbel	1'
Oboe	8'
Tremulant	

Pedal C-f'

Subbass	16'
Quintbass	10 2/3'
Octavbass	8'
Gedecktbass	8'
Choralbass	4'
Posaune	16'
Trompete	8'

Koppeln

II/I, I/P, II/P

DISPOSITION

Erbaut: Orgelbauer Gerhard Schmid, Kaufbeuren, 1986
Renoviert: 2021

I. Rückpositiv C-g'''

Holzgedeckt	8'
Prästant	4'
Flauten	2'
Cymbel 3fach	1/2'
Krummhorn	8'
Tremulant	

II. Hauptwerk C-g'''

Prinzipal	8'
Bordun	8'
Spitzflöte	8'
Oktav	4'
Koppelflöte	4'
Oktav	2'
Mixtur 4fach	1 1/3'
Trompete	8'

III. Schwellwerk C-g'''

Flöte	8'
Gamba	8'
Vox coelestis	8'
Rohrflöte	4'
Flute	2'
Terz	1 3/5'
Oboe	8'
Tremulant	

Pedal C-f'

Subbass	16'
Oktavbass	8'
Gedecktbas	8'
Choralbass	4'
Prinzipal	2'
Posaune	16'

Koppeln

I/P, II/P, III/P, I/II, II/III

PROGRAMM

Der Franzose Bach

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Präludium und Fuge in D-Dur BWV 532

Kleines harmonisches Labyrinth BWV 591

Aria in F-Dur BWV 587

Fantasie und Fuge in g-moll BWV 542



FREITAG, 30.05.2025

20:00 Uhr, Glosberg, Katholische Pfarr- und Wallfahrtskirche

Glosberg, 96317 Kronach

PROGRAMM

Bach um Acht

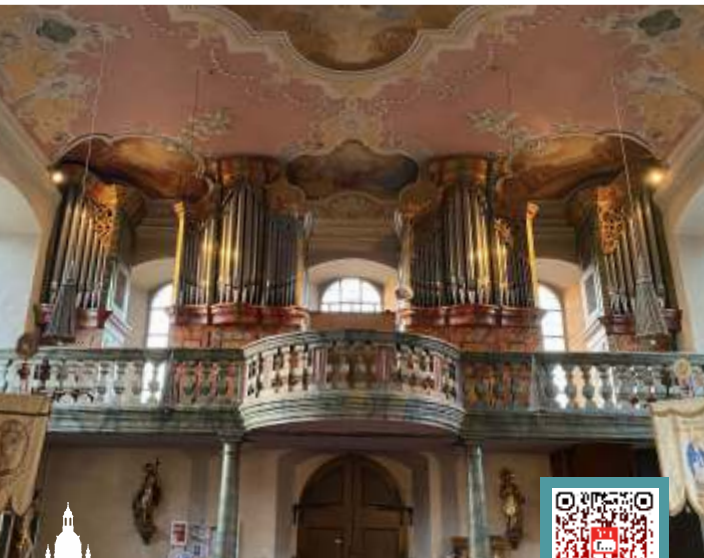
Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Präludium und Fuge c-moll BWV 549

Dies sind die heiligen zehn Gebot BWV 678
Choralbearbeitung aus dem „III. Theil der Clavier-Übung“

Praeludium und Fuge C-Dur BWV 545

Choralbearbeitungen aus dem Orgelbüchlein
Vater unser im Himmelreich BWV 636
Durch Adams Fall ist ganz verderbt BWV 637
Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ BWV 639
Es ist das Heil uns kommen her BWV 638
Wenn wir in höchsten Nöten sein BWV 641
Wer nur den lieben Gott lässt walten BWV 642

Concerto a-moll BWV 593
Allegro
Adagio
Allegro



DISPOSITION

Erbaut: Volkmar Krätzer,
Nürnberg, 1980
Saniert: Orgelbau Eichfelder,
Bamberg, 2021
Prospekt: Orgelbauer Ludwig
Krämer, Bamberg, 1770 / 80

I. Hauptwerk C-g'''

Prinzipal	8'
Gamba	8'
Gedackt	8'
Oktave	4'
Blockflöte	2'
Quinte	2 2/3'
Terz	1 3/5'
Mixtur 4fach	1 1/3'
Trompete	8'
Tremolo	

II. Manual C-g'''

Schwiegel	8'
Salizional	8'
Prinzipal	4'
Rohrflöte	4'
Oktävlein	2'
Sifflöte	1 1/3'
Cimbel 1fach	1/2'
Krummhorn	8'
Tremolo	

Pedal C-f'

Violonbaß	16'
Subbaß	16'
Oktavbaß	8'
Pommer	8'
Choralbaß	4'
Fagott	16'

Koppeln/Spielhilfen

II/I, I/P, II/P
2 Freie Kombinationen, Tutti
Handregister



Erleben Sie diese Orgel auf unserem YouTube-Kanal.

DISPOSITION

Erbaut: Orgelbau Werner Bosch,
Niestetal, 1987

I. Hauptwerk C-g'''

Gedackt	8'
Flöte	8'
Principal	4'
Oktave	2'
Quinte	2 2/3'
Quinte (Vorabzug)	1 1/3'
Mixtur 4fach	
Trompete	8'

II. Schwellwerk C-g'''

Gemshorn	8'
Rohrflöte	8'
Hohlflöte	4'
Quinte	2 2/3'
Principal	2'
Terz	1 3/5'
Oktave (Vorabzug)	1'
Zimbel 2fach	
Tremulant	

Pedal C-f'

Subbaß	16'
Oktavbaß	8'
Rohrgedackt	4'

Koppeln

II/I, I/P, II/P
Schwelltritt

PROGRAMM**Seltene Kostbarkeiten aus Bachs Feder**

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Suite a-Moll BWV 818a

Prélude
Allemande
Courante
Sarabande
Menuet
Giga

Fantasie super

„Komm, Heiliger Geist, Herre Gott“ BWV 651

Choralbearbeitung aus der Sammlung
„Achtzehn Leipziger Choräle“

Trio d-moll BWV 583

Praeludium und Fuge C-Dur BWV 547



SAMSTAG, 31.05.2025

16:00 Uhr, Seibelsdorf, Ev.-Luth. Markgrafenkirche

An der Markgrafenkirche 8, 96364 Marktrodach

PROGRAMM

BACH am Nachmittag

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Praeludium und Fuge f-moll BWV 534

Von Gott will ich nicht lassen BWV 658
aus der Sammlung „Achtzehn Leipziger Choräle“

Aria G-Dur BWV 988, 1
aus dem Notenbüchlein der Anna Magdalena

Toccata, Adagio und Fuge C-Dur BWV 564



DISPOSITION

Erbaut: Orgelbau Hoffmann,
Ostheim/Rhön, 1984

I. Hauptwerk C-g'''

Prinzipal	8'
Oktave	4'
Quinte	2 2/3'
Oktave	2'
Terz	1 3/5'
Oktave Vorabzug	1'
Mixtur 4fach	1 1/3'
Trompete	8'

II. Nebenwerk C-g'''

Gedackt	8'
Salicional	8'
Flöte	4'
Blockflöte	2'
Quinte	1 1/3'
Vox humana	8'

Pedal C-f'

Subbaß	16'
Violonbaß	16'
Oktavbaß	8'
Bordun	8'
Choralbaß	4'
Oktave	2'
Hintersatz 3fach	2 2/3''
Posaune	16'

Koppeln/Spielhilfen

I/P, II/P

Wechselschleife III/I, III/II

DISPOSITION

Erbaut: G. Schmid, Kaufbeuren,
Jahr ????

Revision: Karlheinz Jahn, Bad
Steben, 2014

I. Manual C-g^{'''}

Holzged.	8'
Rohrquint	4'
Prinzipal	2'
Terz	1 3/5'
Septime	1 1/7'
Oktave	1'
Tremulant	

II. Manual C-g^{'''}

Ged.pommer	16'
Prinzipal	8'
Spitzflöte	8'
Oktave	4'
Nasat	2 2/3'
Kl. Pommer	2'
Mixtur	1 1/3'

Pedal C-f'

Subbass	16'
Oktave	8'
Rohrflöte	4'
Gemspfeife	2'
Basszink	2 2/3'

Koppeln

I/P, II/P, I/II

Marktplatz 11, 95355 Presseck

PROGRAMM

Bach & family

Carl Philipp Emanuel Bach (1714 – 1788)

Sonate Nr. III F-Dur WotquV. 70/3

Allegro
Largo
Allegretto

Johann Ernst Bach (1722 – 1777)

Fantasie und Fuge F-Dur

Johann Christoph Friedrich Bach (1732 – 1795)

Allegretto von variazioni „Ah, vous dirai-je, maman“

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Praeludium und Fuge g-moll BWV 535



SAMSTAG, 31.05.2025

19:30 Uhr, Kulmbach, Ev.-Luth. Petrikirche

Kirchplatz 1, 95326 Kulmbach

PROGRAMM

Französische Kathedranklänge

César Franck (1822 – 1890)

Grande pièce symphonique Opus 17

Andante serioso

Allegro non troppo e maestoso

Andante – Allegro – Andante

Allegro non troppo e maestoso

Léon Boëllmann (1862 – 1897)

Suite Gothique

Introduction-Choral

Menuet gothique

Prière à Notre-Dame

Toccata



DISPOSITION

Erbaut: Gebr. Rieger, Schwarzach, Vorarlberg, 2000

I. Rückpositiv C-a'''

Principal	8'
Holzgedackt	8'
Quintade	8'
Octave	4'
Rohrflöte	4'
Sesquialtera 2fach	
Octave	2'
Quinte	1 1/3'
Scharff 4fach	1'
Dulcian	16'
Krummhorn	8'
Tremulant	

II. Hauptwerk C-a'''

Principal	16'
Principal	8'
Gedackt	8'
Flute harmonique	8'
Gambe	8'
Octave	4'
Flöte	4'
Quinte	2 2/3'
Superoctave	2'
Mixtur 5fach	1 1/3'
Cornet 5fach	8'
Trompete	16'
Trompete	8'

III. Schwellwerk C-a'''

Bourdon	16'
Flute	8'
Bourdon	8'
Salicional	8'
Voix céleste	8'
Prestant	4'
Flute traversière	4'
Nazard	2 2/3'
Cor de nuit	2'
Tierce	1 3/5'
Octave	1'
Plein Jeu 5fach	2'
Basson	16'
Trompette	8'
Hautbois	8'
Clairon	4'
Tremulant	

Pedal C-f'

Untersatz	32'
Principal	16'
Subbaß	16'
Octavbaß	8'
Gemshorn	8'
Octave	4'
Nachthorn	4'
Rauschpfeife 3fach	2 2/3'
Posaune	16'
Trompete	8'

Koppeln/Spielhilfen

I/II, III/II, III/I, I/P, II/P, III/P

8 x 96 Setzerkombinationen



Die OrgelFahrt ist ein Konzertprojekt mit dem Kantor der Dresdener Frauenkirche Matthias Grünert. Ein ehrenamtliches Team um Christiane Linke (Wittmannsgereuth), Matthias Creutzberg (Pößneck) und Claudia Bari (Römhild) organisiert die sogenannten OrgelFahrten in Absprache mit Matthias Grünert. Dreitägige, viertägige oder auch fünftägige OrgelFahrten führten jeweils durch verschiedene Regionen. Im nächsten Jahr soll das Ries als Kultur- und Orgelregion erkundet werden.

FREIER EINTRITT – SPENDE ERBETEN

Der Eintritt zu den Konzerten ist frei. Finanziert wird das Projekt durch Sponsoren und die Kollekten der Konzerte, wobei Kollektenanteile in der jeweiligen Kirchgemeinde verbleiben. Die Kirchgemeinden haben selbst keinen Aufwand. Plakate und Flyer werden von uns zur Verfügung gestellt. Die Öffentlichkeitsarbeit übernehmen wir ebenso wie das zur Verfügung Stellen von Artikeln bspw. für die Gemeindebriefe. Zu den Konzerten erhält jeder Besucher ein sehr detailliertes Programmheft.

Durch die OrgelFahrt wird die Königin der Instrumente in ihrer unverwechselbaren Einzigartigkeit und unbeschreiblichen Vielfalt erlebbar. Was gerade für kleine Dorfkirchen ein herausragendes Ereignis ist, wurden doch in den letzten Jahren viele Orgeln instandgesetzt oder gar restauriert. In den Tourenplänen erscheinen aber auch die großen sinfonischen Instrumente in großen Stadtkirchen oder an bedeutenden historischen Orten.

DER VERANSTALTER

Die Kirchgemeinde Hoheneiche lädt herzlich ein zur OrgelFahrt. Wir organisieren Konzertreisen in enger Kooperation mit anderen Kirchgemeinden, Kirchenkreisen und Kantoren, um die Königin der Instrumente einem möglichst breitem Publikum vorzustellen.

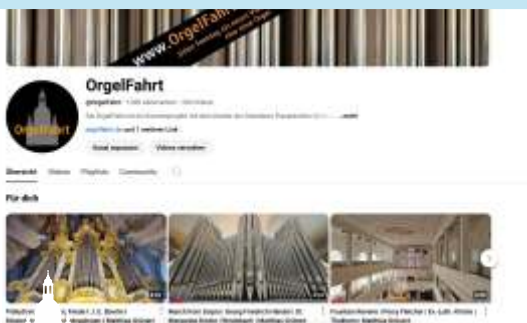
Als kleine ländlich geprägte Kirchengemeinde ist dies Aufgabe und hoher Anspruch, der sich nur mit ehrenamtlichem Engagement realisieren lässt. Wir danken Matthias Grünert, dem Kantor der Frauenkirche zu Dresden, für die hervorragende Zusammenarbeit, das in uns gesetzte Vertrauen und sein Orgelspiel, das ein besonderes musikalisches Erlebnis ist. Musikgenuss in Tagen und Stunden bemessen, ermüdungsfrei bringt er ganze Regionen zum Klingen. Die Kirchgemeinde bedankt sich aber auch beim Vorbereitungsteam. Ehrenamtliche Helfer unterstützen uns nun schon seit Jahren während der OrgelFahrt. Auch ohne sie ist das Projekt nicht denkbar.

YOUTUBE-KANAL

Wir möchten Ihnen regelmäßig einen kleinen musikalischen Gruß senden: Jeden Sonntag können Sie an der Orgelmusik der OrgelFahrt teilhaben. Dann werden wir jeweils ein Video auf diesem Kanal posten, welches während der verschiedenen OrgelFahrten live aufgenommen wurde. Mit unserem Anliegen, die wertvollen Instrumente und den dazugehörigen Klangraum zu porträtieren, wollen wir Sie für die Orgelmusik begeistern. Derzeit sind schon über 60 Videos online. Begonnen haben wir 2021, und es gibt noch viel Material. Wir machen weiter.

Wir freuen uns über zahlreiche Zuschauer, Interessenten und Zuhörer, aber vor allem über viele Abonnenten: unsere Orgelmusikfamilie.

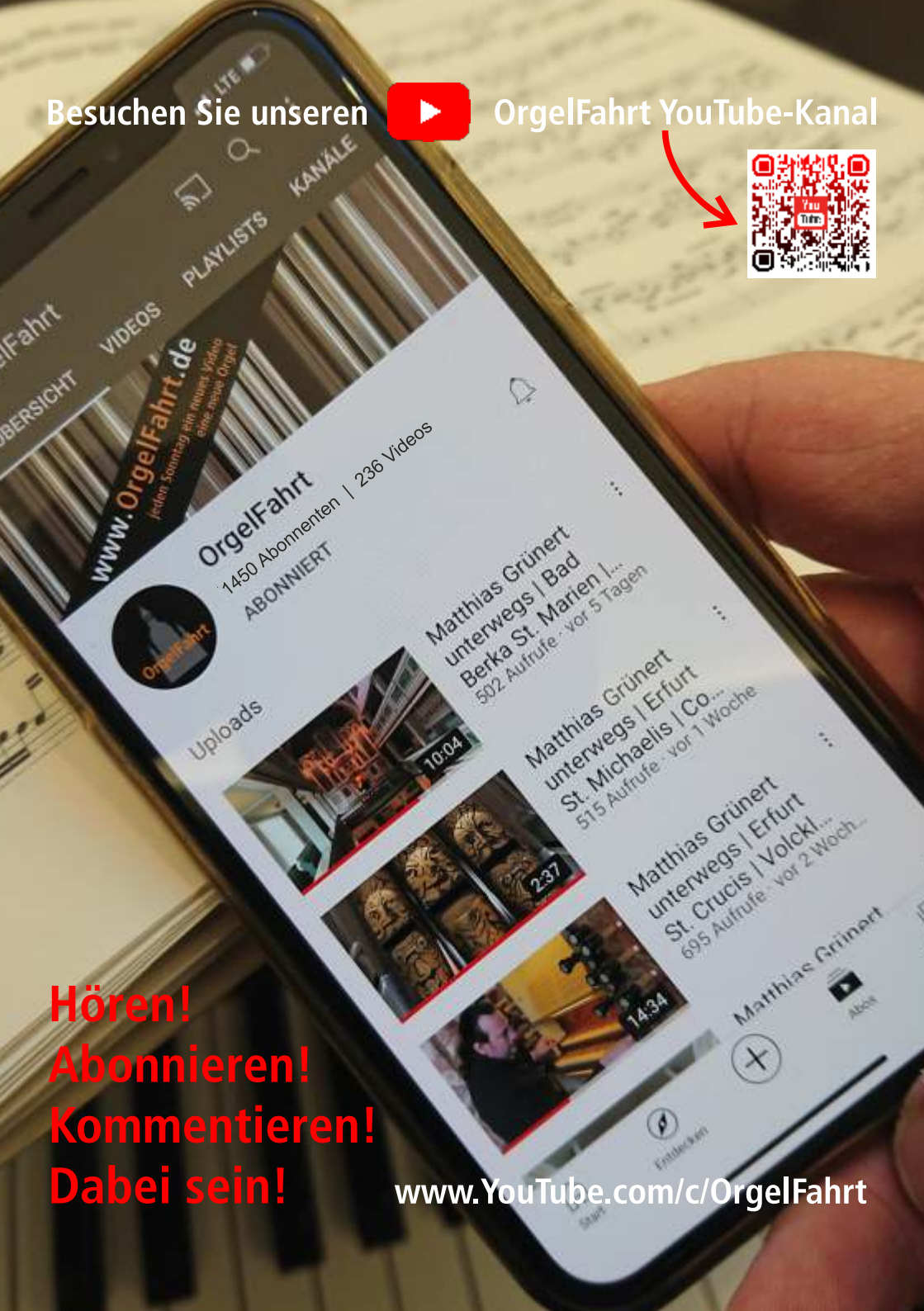
Teilen Sie gerne mit uns und Ihren Freunden die sonntäglichen Orgelgrüße!



Besuchen Sie unseren



OrgelFahrt YouTube-Kanal



**Hören!
Abonnieren!
Kommentieren!
Dabei sein!**

www.YouTube.com/c/OrgelFahrt

SONNTAG, 01.06.2025

14:00 Uhr, Neudrossenfeld, Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirche

Schloßplatz 1, 95512 Neudrossenfeld

PROGRAMM

It's Tea Time – Very british!

Thomas Adams

Allegro Pomposo C-Dur (1857 – 1918)

Samuel Coleridge-Taylor

Elegy in g (1875 – 1912)

Percy Fletcher (1879 – 1932)

Prelude

Interlude

Postlude

William Wolstenholme (1865 – 1931)

Allegretto

Myles Birket Foster (1851 – 1922)

Concluding Voluntary C-Dur

Noel Rawsthorne (1929 – 2019)

Prelude „O Danny Boy“

Edwin H. Lemare (1865 – 1934)

Annie Laurie

Abé Holzmänn (1874 – 1939)

Blaze-Away!

DISPOSITION

Erbaut: Johann Friedrich

Heidenreich 1842

Restaurierung: Werkstatt für

Orgelbau Werner Bosch, 1992

I. Hauptwerk C-f'''

Bordun	16'
Principal	8'
Hohlflöte	8'
Gedackt	8'
Viola di Gamba	8'
Octav	4'
Coppelflöte	4'
Salicional	4'
Quint	2 2/3'
Octave	2'
Mixtur 5fach	

II. Seitenwerk C-f'''

Geigenprincipal	8'
Traversflöte	8'
Gemshorn	8'
Rohrflöte	8'
Quintatön	8'
Salicional	8'
Principal	4'
Fugara	4'
Flaut douce	4'
Waldflöte	2'
Cornett 3fach	

Pedal C-d'

Subbaß	16'
Violon	16'
Octavbaß	8'
Cello	8'

Koppeln

II/I, I/P, II/P

Temperierung: Neidhardt „kleine Stadt“ (1724)



DISPOSITION

Erbaut: Johann Wolf, Bayreuth, 1892
 Umdisponierung: Gebr. Mann aus
 Marktbreit, 1977
 Prospekt: Johann Christoph
 Hacker, 1782

I. Manual C-f'''

Bordun	16'
Principal	8'
Gedackt	8'
Salicional	8'
Octave	4'
Flauto	4'
Quinte	2 2/3'
Octave	2'
Mixtur 3-4fach	1 1/3'

II. Manual C-f'''

Lieblig Gedackt	8'
Geigenprincipal	4'
Blockflöte	2'
Sesquialter 2fach	
Rauschzimbel 3fach	1'

Pedal C-d'

Subbass	16'
Violonbass	16'
Octavbass	8'
Choralbaß	4'

Koppeln

II/I, I/P, II/P

Zum Teil Pfeifenmaterial von
 Georg Ernst Wiegleb II, 1782

PROGRAMM**Barocke Kostbarkeiten aus Thüringer Residenzen**

Gottfried Heinrich Stölzel (1690 – 1749)

Partia di Signore Steltzeln

Ouverture
 Air Italien
 Bourrée
 Menuet – Trio di J. S. Bach – Menuet

David Heinrich Garthoff (? – 1741)

Praeludium in C

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Fantasie und Fuge c-moll BWV 537

Johann Gottfried Walther (1684 – 1748)

Partita über „Jesu, meine Freude“ (1713)

Johann Peter Kellner (1705 – 1772)

Praeludium und Fuge in F-Dur

Pro organo pleno

Nicolaus Vetter (1666 – 1734)

Fuga VI ex C

Johann Pachelbel (1653 – 1706)

Ricercare c-Moll

Johann Heinrich Buttstedt (1666 – 1727)

Fuge in e

SONNTAG, 01.06.2025

17:00 Uhr, Bayreuth, Schloßkirche Unsere Liebe Frau

Schloßberglein 3, 95444 Bayreuth

PROGRAMM

Bachs Leipziger Meisterwerke

Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)

Choralbearbeitungen aus der Schübler-Sammlung:

Wachet auf, ruft uns die Stimme BWV 645

Wo soll ich fliehen hin BWV 646

Wer nur den lieben Gott lässt walten BWV 647

Meine Seele erhebt den Herrn BWV 648

Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ BWV 649

Kommst du nun, Jesu vom Himmel herunter BWV 650

Trionsonate Nr. V C-Dur BWV 529

Allegro

Largo

Allegro

An Wasserflüssen Babylon BWV 653

aus der Sammlung „Achtzehn Leipziger Choräle“

Praeludium und Fuge h-moll BWV 544



DISPOSITION

Erbaut: Karl Schuke,
Orgelbauwerkstatt Berliner, 1991
Generalüberholung: Karl Schuke
Orgelbauwerkstatt, Berlin, 2019

Hauptwerk C-a'''

Bordun	16'
Principal	8'
Holzgedackt	8'
Viola da Gamba	8'
Oktave	4'
Blockflöte	4'
Rauschpfeife 2fach	
Waldflöte	2'
Soloterpz	1 3/5'
Mixtur 4-5fach	1 1/3'
Cymbel 3fach	1/2'
Trompete	8'
Vox humana	8'
Tremulant	

II. Positiv C-a'''

Rohrflöte	8'
Quintatön	8'
Principal	4'
Spitzflöte	4'
Sesquialtera 2fach	
Oktave	2'
Gemshorn	2'
Quinte	1 1/3'
Scharff 4fach	1'
Musette	16'
Cromorne	8'
Tremulant	

III. Schwellwerk C-a'''

Flauto	8'
Salicional	8'
Vox coelestis	8'
Dolkan	4'
Flûte octaviante	4'
Nasard	2 2/3'
Flageolett	2'
Tierce	1 3/5'
Fourniture 4fach	2'
Basson	16'
Trompette harmonique	8'
Hautbois	8'
Clairon	4'
Tremulant	

Pedalwerk C-f'

Principal	16'
Subbaß	16'
Oktavbaß	8'
Bordun	8'
Choralbaß	4'
Rohrpfeife	2'
Rauschpfeife 4fach	2 2/3'
Posaune	16'
Trompete	8'
Schalmey	4'

Koppeln, Spielhilfen

II/I, III/I, III/II I/P, II/P, III/P
Setzeranlage



SONNTAG, 01.06.2025

18:30 Uhr, Bayreuth, Stadtkirche Heilig Dreifaltigkeit

Kirchplatz 1, 95444 Bayreuth

PROGRAMM

Symphonische Klangwelten

Allesandro de Bonis (1888 – 1965)
Laetitia

Einar Traerup Sark (1921 – 2005)
Toccata primi toni Opus 11

Nicholas Choveaux (1904 – 1996)
Three Pieces

Marsch
Meditation
Introduction – Toccata

Frigyes Hidas (1928 – 2007)
Sonate (1956)
Moderato/Allegro
Andante semplice
Allegro

DISPOSITION

Erbaut: von G. F. Steinmeyer,
Oettingen, 1961, opus 2021
Erweitert: Orgelmanufactur
Vleugels, Hardheim, 2014

I. Rückpositiv C-g'''

Grobgedeckt	8'
Dulzflöte	8'
Praestant	4'
Rohrflöte	4'
Oktave	2'
Hohlflöte	2'
Sesquialtera 2fach	
Scharff 4fach	1'
Dulzian	16'
Krummhorn	8'
Tremulant	

II. Hauptwerk C-g'''

Prinzipal	16'
Oktave	8'
Rohrgedackt	8'
Spitzgambe	8'
Pommer	5 1/3'
Oktave	4'
Kleingedeckt	4'
Quinte	2 2/3'
Oktave	2'
Cornet 2-3fach	2 2/3'
Rauschflöte 4fach	2 2/3'
Mixtur 4-6fach	1 1/3'
Chamade	16'
Chamade	8'
Trompete	8'



III. Schwellwerk C-g'''

Großgedeckt	16'
Holzprinzipal	8'
Liebl. Gedeckt	8'
Salicional	8'
Aeoline	8'
Vox coelestis	8'
Weitoktave	4'
Flachflöte	4'
Rohrnat	2 2/3'
Waldflöte	2'
Terz	1 3/5'
Flageolet	1'
Echokornett 2-4fach	1 1/3'
Plein Jeu 6fach	2'
Fagott	16'
Trompette harmonique	8'
Hautbois	8'
Voix humaine	8'
Clairon	4'
Tremulant	

IV. Brustwerk C-g'''

Koppelflöte	8'
Nachthorn	4'
Prinzipal	2'
Terz	1 3/5'
Quint	1 1/3'
Oktave	1'
Scharffcymbel 4-6fach	2/3'
Trichterregal	8'
Kopftrompete	4'
Tremulant	

Pedal C-f'

Untersatz	32'
Prinzipal	16'
Subbaß	16'
Quintatön	16'
Quint	10 2/3'
Oktave	8'

Gedeckt	8'
Rohrflöte	4'
Bauernpfeife	2'
Rauschbaß 4fach	5 1/3'
Choralbaß 3fach	4'
Mixtur 5fach	2'
Bombarde	32'
Posaune	16'
Sordun	16'
Trompete	8'
Clarine	4'

Koppeln

I/II, III/II, III/I, IV/I, IV/II, IV/III
I/P, II/P, III/P, IV/P

Spielhilfen

Zimbelstern
Registerfessel
Tastenfessel
Piano-Pedal
Windabschwächung
Midi-Setzeranlage
Midi-Anschlüsse
Laukhuff Touch
Spielschrank (mechanisch),
Generalspieltisch (elektrisch)





Orgelfahrt

Ein Konzertprojekt mit dem Kantor der Dresdener Frauenkirche Matthias Grünert

Schirmherr:

Landtagsabgeordneter Maik Kowalleck, Wahlkreis 29, Saalfeld-Rudolstadt II

Veranstalter:

Kirchgemeinde Hoheneiche, Hoheneiche 3, 07318 Saalfeld

Organisation, Einlass:

Christiane Linke, Wittmannsgereuth

christiane.linke@orgelfahrt.de, Mobil: 0173 – 3762037

Gestaltung, Webseite, Sozialmedia, Videoproduktion:

Matthias Creutzberg, Pößneck

matthias.creutzberg@orgelfahrt.de, Mobil: 0151 – 40513467

Ton- und Videoproduktion:

Claudia Bari, Römhild

claudia.bari@orgelfahrt.de, Mobil: 0160 – 97344532

Fotos:

Christiane Linke, Matthias Creutzberg, Kirchgemeinden, Privat

Internet:

www.orgelfahrt.de

www.facebook.com/orgelfahrt

Spenden:

Bank: Evang.-Luth. Kirchgemeinde Hoheneiche

IBAN: DE31 8305 0303 0000 0230 94

BIC: HELADEF1SAR

Verwendungszweck: Orgelfahrt